

Amthlicher Theil.

Bekanntmachung.

In der Eintragsrolle, Abtheilung A., ist heute nachersichtliche Eintragung bewirkt worden:

Nr. 48. Die J. G. Cotta'sche Buchhandlung in Stuttgart meldet an, daß der am 12. September 1876 in Graz verstorbene Graf Anton Alexander von Auersperg der Urheber der im Jahre 1855 in ihrem Verlage unter dem Pseudonym „Anastasius Grün“ erschienenen „biographischen Einleitung zu Nicolaus Lenau's sämtlichen Werken“ sei.

Tag der Anmeldung: 29. October 1880.

Leipzig, am 4. December 1880.

Der Rath der Stadt Leipzig

als

Curatorium der Eintragsrolle.

Dr. Georgi.

Kretschmer.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. E. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(* vor dem Titel — Titelausgabe. † — wird nur baar gegeben.)

Barth in Leipzig.

Paul, M., Silvala logogriphorum. 100 fremdsprachl. Räthsel, gedichtet. 16. Cart. * 1. 50

Böhlau in Weimar.

Hülfs- u. Schreibkalender f. Hebammen. 1881. Hrsg. v. L. Pfeiffer. Ausg. A. 12. Geb. * 1. —; Ausg. B. f. das Königr. Preußen. * 1. 20
Taschenbuch f. Krankenpflegerinnen. 1881. 12. Geb. * 1. —

Buschat & Jergang in Brünn.

Taschenbuch, genealogisches, der Ritter- u. Adelsgeschlechter. 1881. 16. Geb. * 8. —

Deichert in Erlangen.

Wed, O., homiletische Lektionen zur kirchlichen Vorlesung aus den Werken der Väter u. Erbauungsschriftsteller der evangelischen Kirche. 1. Hälfte. Advent bis Trinitatis. 8. * 2. —

Diemer in Mainz.

Renaissance-Kalender f. 1881. Entworfen v. P. Halm. 4. Aufgezogen * —. 60

Huthwedel & Co. in Riga.

Bernhardt, R., Cultur-Versuche. 8. * 1. 20
Haben abgetheilte Hofeslandstücke an den Willigungen zu participiren? 8. * —. 90
Stiemer, 4 Fragen, die Privatforsten in den baltischen Provinzen betr. 8. * 1. 50
— Wie sind unsere Moore nutzbar zu machen? 1. u. 2. Abth. 8. * 1. 50

1. * —. 60. — 2. * —. 90.

Hartleben's Verlag in Wien.

Berne's, J., gesammte Schriften. Volks- u. Familien-Ausg. Neue Folge. 27. Bfg. 8. —. 50
— bekannte u. unbekante Welten. Abenteuerliche Reisen. 5. Serie. 27. Bfg. 8. —. 50

Herder'sche Verlagsb. in Freiburg i. B.

Weyer u. Welte's Kirchenlexikon. 2. Aufl., begonnen v. J. Hergenröther, fortgesetzt v. J. Kaulen. 2. Hft. 8. * 1. —

Hinrichs'sche Buchh. Verl.-Gto. in Leipzig.

Real-Encyclopädie f. protestantische Theologie u. Kirche. 2. Aufl. Hrsg. v. J. J. Herzog, G. L. Plitt u. A. Hauck. 71. u. 72. Hft. 8. à * 1. —

Höft & Sohn in Kopenhagen.

Barfoed, Ch. Th., Lehrbuch der organischen qualitativen Analyse. 2. Lfg. 8. * 3. 50

Kaiser in München.

† Adreßbuch v. München f. d. J. 1881. 8. Geb. ** 7. —

Karow in Dorpat.

Harnad, O., Napoleon. Dramatisches Gedicht. 8. * 3. 60

Urban & Schwarzenberg in Wien.

Hofmann, E., Lehrbuch der gerichtlichen Medicin. 2. Aufl. 2. Hälfte. 8. * 9. —

Weidmannsche Buchh. in Berlin.

Affer, L. M. G., das internationale Privatrecht. Bearb. aus dem Holländ. v. M. Cohn. 8. * 3. 60

Foerster, P., spanische Sprachlehre. 2. Hälfte. 8. * 5. —; cpl. * 10. —

Sammlung englischer Denkmäler in kritischen Ausgaben. 2. Bd. 8. * 3. 60; Ausg. auf Kupferdruckpap. * 5. —

Inhalt: Thomas of Erceeldoune. Hrsg. v. A. Brandl.

C. Winter's Univ.-Buchh. in Heidelberg.

Elbe, A. v. der, die Brüder Meienburg. Eine Erzählg. aus der Franzosenzeit. Nach Familienpapieren. 2 Bde. 8. * 8. —

Nichtamtlicher Theil.

Der verstorbene Leiter der Kölnischen Zeitung. *)

Eine Woche nach Blücher's Uebergang über den Rhein, am 7. Januar 1814, mußte die Geburt eines Sohnes einem der angesehensten Patrioten von Magdeburg als ein besonders freudiges Ereigniß erscheinen. Sieben Jahre lang war die Festung von den

*) Mit gefälliger Erlaubniß des Herrn Verfassers aus „Kaulen's Feuilleton-Correspondenz“ abgedruckt.

Siebenundvierzigster Jahrgang.

Franzosen besetzt gewesen, so lange sie zum Napoleonischen Herzogthum Westphalen gehörte; jetzt nach dem Siege von Leipzig, war sie von preussischen Truppen belagert, aber noch immer nicht erobert; die Bürger sehnten sich nach Befreiung, und nun traf in dem Hause des Großhändlers Carl Schulze die Nachricht von Blücher's glücklichem Zuge ins Feindesland am nämlichen Tage ein, da der fünfte Sohn das Licht der Welt erblickte. Als ein Glückskind begrüßt und mit großer Freude aufgenommen, wurde aber der Knabe